



Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften SGVW
Frühlingstagung in Basel Workshop I: elektronische Beschaffung

E-Procurement

Guido Eicher / 28. März 2007



Einführung Public E-Procurement

- **Definition:** Optimierung der Einkaufsprozesse der öffentlichen Hand mit elektronischen Hilfsmitteln, insbesondere mit Internet-Anwendungen.
- **Ziel Bedarfsträger:** einfacher, schneller und günstiger beschaffen als mit konventionellen Abläufen
- **Ziel Einkauf:** Planungsgrundlagen verbessern, Gesamtkosten reduzieren, Transparenz erhöhen



E-Procurement Praxisbeispiele

Europaweit elektronisch einkaufen im Katalog (A, Bund)

Einfach auslagern und sofort sparen (D, Gemeinden)

Effizient nachverhandeln (CH, ÖV)

Erfahrungen nutzen in der Ausschreibung (CH)



Zentral einkaufen, dezentral abrufen

- Zentrale Beschaffungsorganisation in Österreich steuert die landesweite Verfügbarkeit von elektronischen Katalogen und die Anbindung der Lieferanten
- Die Anforderungen unterschiedlicher Bedarfsträger und Regionen werden im Sinne der Nachfrager aktiv unterstützt
- Die Anbieter, insbesondere die KMU, erhalten die Möglichkeit, ihre Güter und Dienstleistungen in neuen Märkten anzubieten
- Lieferanten und Anbieter profitieren vom einfachen Datenaustausch und tiefen Kosten der Administration.



Kosten reduzieren statt investieren

- Die Auslagerung des elektronischen Katalogs in deutschen Städten vermeidet Investitionen in Infrastrukturen und entbindet die Einkäufer von grosser zeitlicher Belastung in Projekten
- Die Einkaufsorganisation und die Bedarfsträger können sich schrittweise mit den neuen Beschaffungsinstrumenten vertraut machen.



Effizient und erfolgreich verhandeln

- Die SBB nutzen seit sechs Jahren die elektronische Einkaufsauktion (reverse auction) zur Beschleunigung der Nachverhandlung des Preises und zur Reduktion der Preise
- Die Trennung der eigentlichen Einkaufsaufgaben von den anspruchsvollen Auktionsprozessen mit ausgefeilter Technik ist einer der Erfolgsfaktoren für den jahrelangen rekursfreien Einsatz
- Auktionen zum richtigen Zeitpunkt führen zu Einsparungen zwischen 10 und 25 %.



Reverse Auctions bei den SBB

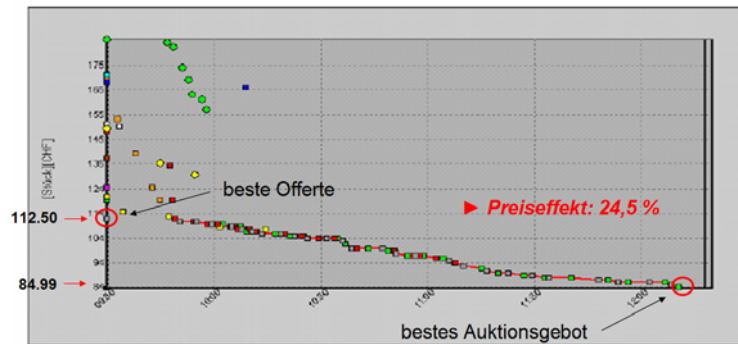
Preiseffekt

Ermittlung Marktpreis

Prozesseffekt

Einsparung durch kurze und effiziente Verhandlungsphase

Gebotsverlauf eines Artikel (x-Achse: Zeit; y-Achse: Preis): Sicht Auktionator



Informationsstrategieorgan Bund ISB

Fachstelle Informationstechnologien im öffentlichen Beschaffungswesen

SGVW WS I / E-Procurement / Guido Eicher / 28.03.2007 7



Strukturiert ausschreiben

- Kriterien, Fragen, Bewertungen, Beschreibungen und Evaluationsberichte einfach und durchgängig erstellen mit angemessenen Hilfsmitteln (MS-Office, Web-Applikationen)
- Ausschreibungen transparent, nachvollziehbar und revisions sicher durchführen
- Erfahrungen aus erfolgreichen Ausschreibungen in Vorlagen für neue Vorhaben umsetzen.

Informationsstrategieorgan Bund ISB

Fachstelle Informationstechnologien im öffentlichen Beschaffungswesen

SGVW WS I / E-Procurement / Guido Eicher / 28.03.2007 8



Kriterien, Bewertung, Entscheid

Bezugsquelle: http://www.hermes.admin.ch/ikt_projektuehrung/hilfsmittel

1 Kriterienkatalog

Aufzählung und Gewichtung der Beurteilungskriterien

Die Inhalte dieser Spalte stammen aus dem Pflichtenheft

Auszufüllen sind die ROTEN Felder

Pos.	Lieferant->Eignungskriterien	
100	Eignungskriterien	
E01	Übergangsrechte Akzeptanz der AGI des Bundes	
E02	Handlungsstar	
E03	Betreiberqualifizier	
E04	Spezialkompetenz in der Schweiz	
E05	Schlüsselpersonen (Eignung)	
E06	Prüferqualifizier	

2 Bewertung der Angebote (E-vokation)

Auszufüllen sind die BLAUE/FELDER

Note	Leistungsfähigkeit	Erreichbare Punktzahlgenote
5	überdurchschnittlich	80% des Punktzahlsmaximums
3	Durchschnitt	60% des Punktzahlsmaximums
1	unterdurchschnittlich	20% des Punktzahlsmaximums
0	ungenügend	0% des Punktzahlsmaximums

Firma A	Firma B	Firma C	Firma D	Firma E	Firma F
Eignungskriterien					
nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt

3 Evaluationsbericht

Die Inhalte dieser Spalte dienen als Rohstoff zum Export in den Evaluationsbericht

In dieser Spalte bitte NICHTS ausfüllen!

Aha AG	IGM	Shark AG	AMA	Gut AG	Ge Gebäl
nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt
erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt
5,6	5,6	5,6	6,6	6,6	5,6
⊕	⊕	⊕	⊕	⊕	⊕

Zuschlagskriterien für den Bereich "Qualitative Aspekte"					
25	15	8	8	25	25
25	15	8	8	25	0
25	15	15	0	15	0
25	15	15	0	8	0
0	15	15	0	8	0
0	15	15	0	8	0
15	15	8	8	25	8
15	15	8	8	25	15
178	168	178	30	168	63

Rangliste ohne Berücksichtigung Preise und Eignungskriterien					
178	178	668	690	1788	378
83%	89%	44%	33%	92%	25%
7	3	4	5	1	6

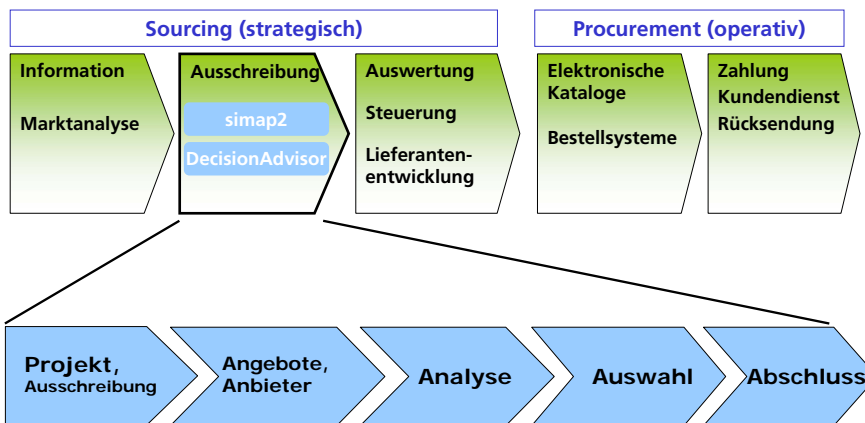
Schritt 1: Erstellung Kriterienkatalog

Schritt 2: Bewertung

Schritt 3: Rangliste

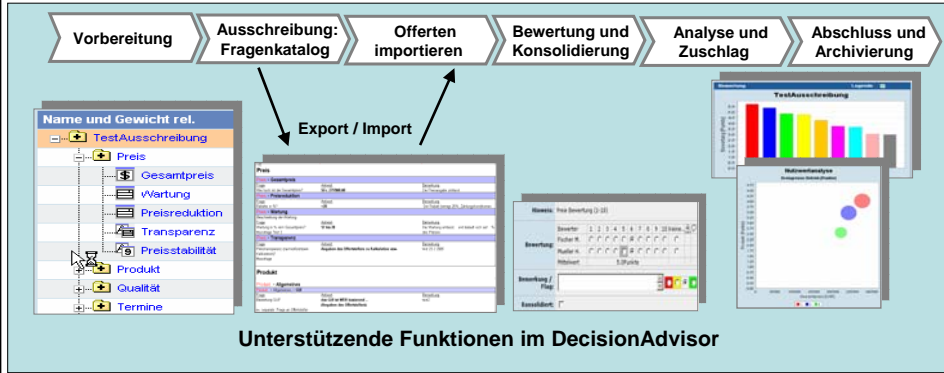
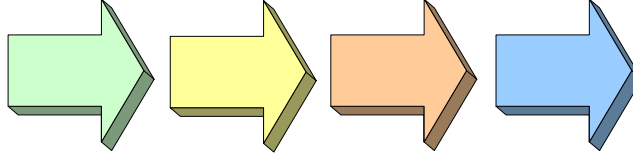


Strategischer und operativer Einkauf

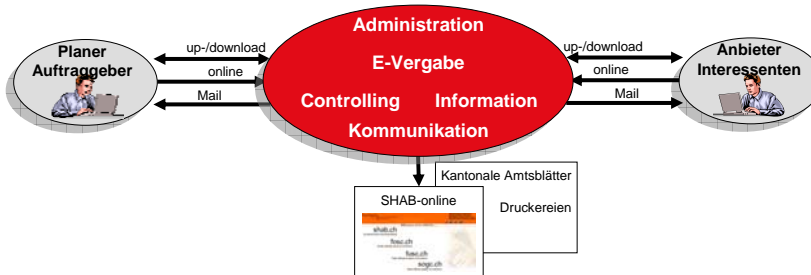
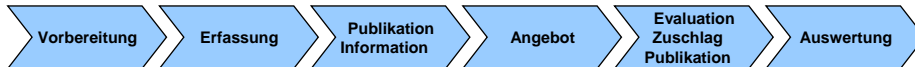




Überblick Funktionen DecisionAdvisor



E-Vergabeprozess mit simap2



Pla



E-Vergabepattform simap2



- Das Projekt ist Teil der eGovernment-Strategie des Bundes
- Mit der elektronischen Unterstützung der Ausschreibungsverfahren kann sowohl die öffentliche Hand als Auftraggeberin wie auch der Anbieter aus der Privatwirtschaft grosse Einsparungen erzielen
- Informationen zum Projekt unter:
http://internet.isb.admin.ch/themen/projekte_programme/00066/index.html?lang=de



Erfolgsfaktoren Public E-Procurement

Messgrößen

- Senkung der Einkaufskosten
- Senkung der Prozesskosten
- Verbesserung der logistischen Leistungen
- Herstellung von Transparenz
- Verbesserung des Kostenbewusstseins der Besteller



Quellen und Kontaktpersonen

- E-Shop Österreich, Bundesbeschaffungsgesellschaft, Andreas Nemeč, http://www.e-procurement-award.at/downloads/1164912569eProcurement_Award_2006_Einreichung_e_Shop.pdf
Beschaffungsportal: <https://bbg.portal.at/> SW-Lieferant E-Shop Österreich: <http://www.healy-hudson.de>
- Outsourcing Einkaufsdienstleistungen, deutsche Städte: <http://www.tek-service.de/>
oder weitere Infos bei Monika Schmidt: Schmidt@tek-service.de
- E-Auctions, SBB, Infrastruktur, Martin Moser martin.mo.moser@sbb.ch Joachim Weiss jweiss@sbb.ch
- Ausschreibungen, Vorlagen HERMES: http://www.hermes.admin.ch/ikt_projektuehrung/hilfsmittel oder weitere Infos bei: guido.eicher@isb.admin.ch
- Ausschreibungen, Evaluationstool für öffentliche Beschaffungsstellen, Dienstleister: <http://www.pbroker.ch/content/default.asp?txtCatID=15> oder weitere Infos bei: guido.eicher@isb.admin.ch
- Ausschreibungen, Portal simap2, Info zum Projekt: http://internet.isb.admin.ch/themen/projekte_programme/00066/index.html?lang=de
oder weitere Infos bei: simap2@isb.admin.ch
- Strategien des Bundes: <http://internet.isb.admin.ch/themen/strategien/index.html?lang=de>
- E-Government-Portfolio: <http://www.evanti.ch/Portfolio/>

Informatikstrategieorgan Bund ISB

Fachstelle Informationstechnologien im öffentlichen Beschaffungswesen

SGVW WS I / E-Procurement / Guido Eicher / 28.03.2007 15



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Frühlingstagung SGVW
Basel 28. März 2007
Workshop I



E-Procurement

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Guido Eicher

Informatikstrategieorgan Bund ISB

Fachstelle Informationstechnologien
im öffentlichen Beschaffungswesen

Friedheimweg 14 CH-3003 Bern guido.eicher@isb.admin.ch